

KULTUR- UND KOMMUNIKATIONSWISSENSCHAFTEN MODULBESCHREIBUNG

Details zum Modul				
Code		Studienjahr		Studiensemester
KKW101		1		1
Bezeichnung		VL	UE	LU
Grundlagen der Sozialwissenschaften		3	0	6
Sprache	Deutsch			
Studium	Bachelor	x	Master	Doktor
Studiengang	Kultur- und Kommunikationswissenschaften			
Lehr- und Lernformen	Präsenzlehre (100%)			
Modultyp	Pflichtfach	x	Wahlfach	
Lernziele	Die Vorlesung vermittelt die Grundlagen der Sozialwissenschaften und ein Problembewusstsein über die Reichweiten und Grenzen gängiger Theorieangebote und Forschungsparadigmen.			
Lerninhalte	Die Sozialwissenschaften werden hinsichtlich ihrer besonderen Stellung im Kanon wissenschaftlicher Disziplinen beleuchtet. Ein Überblick über klassische und jüngere Theorieangebote dient der Sensibilisierung für die Besonderheiten der jeweils adressierten Phänomenbereiche einerseits und der Konturierung und Unterscheidung der durch diese Angebote produzierten Perspektiven. Dabei werden zentrale Themen und gängige Positionen der sozialwissenschaftlichen Paradigmendiskussion und verschiedene epistemologische Zugänge sichtbar. Es wird der Frage nachgegangen, inwiefern sich einzelne Ansätze kombinieren lassen oder aber inkommensurabel sind und für welche Gegenstände und Erkenntnisinteressen sie in Abwägung ihrer Vorzüge und Limitationen herangezogen werden können. Zudem wird die Beziehung von sozialwissenschaftlichen Gegenständen und Methoden thematisiert.			
Teilnahmevoraussetzungen	-			
Koordination	Assoc. Prof. Dr. Robin Kurilla			
Vortragende(r)	Assoc. Prof. Dr. Robin Kurilla			
Mitwirkende(r)	Wi. Mitarbeiterin H. Zeynep Gürbener Şahin			
Praktikumsstatus	-			
Fachliteratur				
Bücher / Skripte	<p>Durkheim, Émile (1984) Die Regeln der soziologischen Methode; Frankfurt a. M.: Suhrkamp.</p> <p>Simmel, Georg (1908): Soziologie – Untersuchungen über die Formen der Vergesellschaftung; Leipzig: Verlag von Duncker & Humblot. S. 614-708.</p> <p>Sennett, R. (2018): Building and Dwelling, Ethics for the City. New York: Farrar, Straus and Giroux.</p> <p>Weber, Max (1922): Wirtschaft und Gesellschaft; Tübingen: Verlag von J C. B. Mohr (Paul Siebeck). S. 1-30.</p>			

KULTUR- UND KOMMUNIKATIONSWISSENSCHAFTEN
MODULBESCHREIBUNG

	<p>Schütz, Alfred (1974): Der sinnhafte Aufbau der sozialen Welt – Eine Einleitung in die verstehende Soziologie. Frankfurt a. M.: Suhrkamp.</p> <p>Blumer, Herbert (1969): Symbolic Interactionism: Perspective and Method; Englewood Cliffs: Prentice-Hall.</p> <p>Horkheimer, Max & Adorno, Theodor W. (2006): Dialektik der Aufklärung: philosophische Fragmente, 16. Aufl.; Frankfurt a. M.: Fischer. S. 9-49 & S. 129-176.</p> <p>Garfinkel, Harold (1996): Ethnomethodology's Program. In: Social Psychology Quarterly; Vol. 59, No. 1 (March). S. 5-21.</p> <p>Goffman, Erving (1956): The Presentation of Self in Everyday Life; Edinburgh: University of Edingburgh Social Science Research Centre.</p> <p>Luhmann, Niklas (1999): Soziale Systeme – Grundriß einer allgemeinen Theorie; 7. Aufl., Frankfurt a. M.: Suhrkamp.</p> <p>Berger, Peter L. & Luckmann, Thomas (1989): The Social Construction of Reality – A Treatise in the Sociology of Knowledge; New York: Doubleday & Anchor.</p> <p>Foucault, Michel (1991): Die Ordnung des Diskurses; Erweiterte Ausgabe, Frankfurt a. M.: Fischer.</p> <p>Giddens, Anthony (1984): The Constitution of Society; Cambridge: Polity Press.</p> <p>Eine detaillierte Literaturliste wird in der konstituierenden Sitzung bereitgestellt.</p>	
Weitere Quellen		
Lernmaterialien		
Dokumente	PPT-Folien, einschlägige Literatur	
Hausaufgaben	-	
Prüfungen	-	
Zusammensetzung des Moduls		
Mathematik und Grundlagenwissenschaften		%
Ingenieurwesen		%
Konstruktionsdesign		%
Sozialwissenschaften		100%
Erziehungswissenschaften		%
Naturwissenschaften		%
Gesundheitswissenschaften		%
Fachkenntnis		%
Bewertungssystem		
Aktivität	Anzahl	Gewichtung in Endnote (%)
Zwischenprüfungen	1	40
Quiz	-	-
Hausaufgaben	-	-

**KULTUR- UND KOMMUNIKATIONSWISSENSCHAFTEN
MODULBESCHREIBUNG**

Anwesenheit	-	-
Übung	-	-
Projekte	-	-
Abschlussprüfung	1	60
Summe		100

ECTS Leistungspunkte und Arbeitsaufwand

Aktivität	Anzahl	Dauer	Gesamtaufwand (Stunden)
Vorlesungszeit	15	3	45
Selbststudium	15	8	120
Hausaufgaben	-	-	-
Präsentation / Seminarvorbereitung	-	-	-
Zwischenprüfungen	1	-	5
Übung	-	-	-
Labor	-	-	-
Projekte	-	-	-
Abschlussprüfung	1	-	10
Summe Arbeitsaufwand			180
ECTS Punkte (Gesamtaufwand / Stunden)			6

Lernergebnisse

1	Die Studierenden sind in der Lage, unterschiedliche sozialwissenschaftliche Theorieangebote hinsichtlich ihrer epistemologischen Grundlagen und paradigmatischen Verortung miteinander zu vergleichen und gegenstandsadäquat zum Einsatz zu bringen.
2	Die Studierenden verfügen über einen Überblick über die Landschaft sozialwissenschaftlicher Paradigmendiskussionen und können einzelne Positionen darin verorten und deren Logik und epistemologischen Grundlagen nachvollziehen und kritisch prüfen.
3	Die Studierenden haben ein Problembewusstsein über die Vorzüge und Limitationen einzelner sozialwissenschaftlicher Ansätze.
4	Die Studierenden kennen die Grundlagen reflexiver Theoriebildung.
5	Die Studierenden erhalten einen Einblick in den Zusammenhang von theoretischer Gegenstandskonstitution und der Auswahl lehr- und lernbarer Methoden.
6	Die Studierenden erwerben ein Begriffsinstrumentarium zur theoriegestützten Durchführung sozialwissenschaftlicher Analysen.
7	
8	
9	
10	
11	
12	

**KULTUR- UND KOMMUNIKATIONSWISSENSCHAFTEN
MODULBESCHREIBUNG**

Wöchentliche Themenverteilung							
1	Einführung in das Thema: Die besondere Stellung der Sozialwissenschaften im Kanon wissenschaftlicher Disziplinen						
2	Hobbes vs. Rousseau						
3	Hegel vs. Marx						
4	Durkheim vs. Saussure						
5	Simmel						
6	Weber vs. Schütz						
7	Mead und der symbolische Interaktionismus						
8	Zwischenprüfung						
9	Kritische Theorie vs. Cultural Studies						
10	Mikrosoziologie und Ethnomethodologie						
11	Kybernetik und Systemtheorie						
12	Institutionalisierung von Wirklichkeit: Wissenssoziologie						
13	Bourdieu und Foucault						
14	Giddens' Strukturationstheorie						
15	Einführung in das Thema: Die besondere Stellung der Sozialwissenschaften im Kanon wissenschaftlicher Disziplinen						
Beitrag der Lernergebnisse zu den Lernzielen des Programms (1-5)							
	P1	P2	P3	P4	P5	P6	P7
1	5	5	5	5	4	5	
2	5	5	5	5	4	5	
3	5	5	5	5	4	5	
4							
5							
6							
7							
8							
9							
10							
11							
12							
Beitragsgrad: 1: Sehr Niedrig 2: Niedrig 3: Mittel 4: Hoch 5: Sehr Hoch							
Erstellt von: Assoc. Prof. Dr. Robin Kurilla							
Datum der Aktualisierung: 20.09.2023							



TÜRK-ALMAN ÜNİVERSİTESİ
TÜRKISCH-DEUTSCHE UNIVERSITÄT

KÜLTÜR VE SOSYAL BİLİMLER FAKÜLTESİ
FAKULTÄT FÜR KULTUR- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN

**KULTUR- UND KOMMUNIKATIONSWISSENSCHAFTEN
MODULBESCHREIBUNG**